



# **DOMEKT** Lüftungsgeräte mit C4 Steuerung Elektrische Installations- und Bedienungsanleitung

Ausgabe 19.1.2012/tom

DE

# Inhaltsverzeichnis

	)
(NORDSUN)	
NORDGA	15

1. INSTALLATIONSANLEITUNG	3
1.1. Anschluss der Stromversorgung	3
1.2. Installation der Bedieneinheit	3
1.3. Installation der Dunstabzugshaube	4
1.4. Anschluss von Steuerelementen	4
2. BEDIENUNGSANLEITUNG	5
2.1. Gerätebedienung	5
2.2. Anzeigen auf der Bedieneinheit	5
2.3. Einstellung der Lüftungsintensität	6
2.4. Temperatureinstellung	7
2.5. "Sommer / Winter" Funktion	7
2.6. OVR Funktion	7
2.7. Aktivierung der "OVR" Funktion	8
2.8. Konfiguration der Auto-Funktionen	8
2.9. Fehlerbehebung	9
Funktionsschema	11
Schaltplan	12



# 1. INSTALLATIONSANLEITUNG

Die Installation darf nur durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden. Für eine erfolgreiche Installation müssen die folgenden Punkte erfüllt sein:



Es wird empfohlen, Steuerleitungen getrennt von Stromkabeln, in einer Entfernung von mindestens 20 cm zu verlegen.

### 1.1. Anschluss der Stromversorgung

Die Versorgungsspannung ist 230V AC, 50 Hz, eine Steckdose mit Erdung ist für den Geräteanschluss zu installieren (siehe Schaltplan). Der Kabelquerschnitt ist im Schaltplan angegeben.



Das Gerät muss bei stationärer Installation mit fixem Kabel durch einen Fl-Schutzschalter mit maximal 30mA abgesichert werden.



Vor dem Anschluss der elektrischen Stromversorgung ist eine Prüfung der Erdung notwendig. Die Erdung muss den elektrischen Sicherheitsanforderungen entsprechen.

### 1.2. Installation der Bedieneinheit

1. Die Bedieneinheit muss im Raum unter folgenden Bedingungen installiert werden:

- Umgebungstemperatur 0°C ... 40°C;
- relative Luftfeuchtigkeit 20% ... 80%;
- Schutz vor Tropfwasser (IP X2) muss sichergestellt sein.
- 2. Minimale Einbauhöhe 0,6 m über Boden.
- 3. Anschlusskabel wird durch das Loch in der Gehäuserückseite geführt (siehe Bild 1.2).
- 4. Die Bedieneinheit wird mit zwei Schrauben an der Wand befestigt.

Bild 1.2

#### Anschluss des Anschlusskabels





Die maximale Länge des Verbindungskabels zwischen Bedieneinheit und Lüftungsgerät darf 20 m nicht überschreiten. Der Kabeltyp ist im Schaltplan angegeben.



### 1.3. Installation der Dunstabzugshaube

Die Lüftungsgeräte KOMFOVENT DOMEKT REGO 200VE haben die Möglichkeit eine Dunstabzugshaube anzuschliessen (im Funktionsschema mit KH markiert). Das Anschlusskabel muss nach der Durchführung durch die Gummidichtung (befindet sich in der Gerätewand) an J11 angeschlossen werden.



Bild 1.3





### 1.4. Anschluss von Steuerelementen

An Lüftungsgeräten mit C4-Steuerung können externe Steuerelemente (Schalter, Sensoren, Zeitschaltuhren, Taster, etc.) angeschlossen werden. Für diese Funktion wird ein Kabel aus dem Gerät geführt (siehe Bild 1.4). Eine detaillierte Beschreibung finden Sie im Kapitel 2.6.

Bild 1.4





# 2. BEDIENUNGSANLEITUNG

### 2.1. Gerätebedienung

Die Bedieneinheit (siehe Bild 2.1) kann am vom Benutzer gewünschten Ort installiert werden und ist zur Fernsteuerung des Lüftungsgeräts vorgesehen. Leuchtdioden zeigen den Betriebszustand. Die Lüftungs-Intensität und die Betriebsarten werden durch die Schalter eingestellt.

Bild 2.1



- 1. Wärmetauscher Betriebs- / Störungsmeldung
- 2. Elektronachheizregister Betriebs- / Störungsmeldung
- 3. Umschalter "Sommer / Winter"-Modus
- 4. Wahlschalter Lüftungsintensität

### 2.2. Steuerungsindikationen

Hinweissymbol	Leuchtanzeige	Beschreibung
Ŷ	Leuchtet	Betrieb Wärmetauscher
Ŷ	Blinkt	Störung Wärmetauscher
	Leuchtet	Betrieb Nachheizregister
	Blinkt 3 mal pro Sekunde	Störung Nachheizregister
<u>())</u>	Blinkt 8 mal pro Sekunde	Störung Temperatursensor
⊘ + 🕖	Blinkt fortwährend jede Sekunde	Gerätewartung muss durchgeführt werden



Eine genauere Beschreibung von Fehlern und deren Beseitigung finden Sie im Kapitel 2.9.



### 2.3. Einstellung der Lüftungsintensität

Das Lüftungsgerät verfügt über drei Intensitätsstufen, die über einen Schiebeschalter (4) auf der Bedieneinheit eingestellt werden:

Å – Minimum;

Å – Normal;

Å – Maximum.

Bei der Stufe Normal (Stufe 2) können je nach Projekt die Werte für den Zu- bzw. Abluftventilator angepasst werden. Ein Schritt vor oder zurück bei Geräten mit AC-Ventilatoren und von 20 bis 100% bei Geräten mit EC-Ventilatoren. Die gewünschte Intensität wird über Potentiometer an der Aussenseite der automatischen Steuerungsbox im Inneren des Gerätes eingestellt.

Bild 2.3

#### Potentiometer zur Einstellung der Ventilatorleistung



Die Einstellungsmöglichkeiten mittels Potentiometer finden Sie für beide Gerätetypen In der untenstehenden Tabelle:

Finatollung	AC Aus	EC Ausführung	
Einstellung	Beschriftung	Spannung, V	Intensität, %
<b>↑</b>	III	170	max. 100
Werkseinstellung	II	150	60
Ļ	I	120	min. 20

## Bedienungsanleitung



### 2.4. Temperatureinstellung

Die gewünschte Temperatur der Zuluft wird über Potentiometer an der Aussenseite der automatischen Steuerungsbox im Inneren des Gerätes eingestellt:

Bild 2.4





### 2.5. "Sommer / Winter" Funktion

Mit dem Kippschalter auf der Bedieneinheit (Detail 3) wird der Modus ausgewählt:

- "Sommer": Nachheizregister ist blockiert;

Characteria and the second sec

**Achtung:** Bei Aussentemperaturen, welche sich nahe beim eingestellten Temperaturwert für die Zuluft befinden (15 ... 30°C), sollte der Sommermodus aktiviert werden (Energieeinsparung).

### 2.6. "OVR" Funktion

"OVR" (Override) Funktion ist für die Fernsteuerung über ein zusätzliches, externes Steuersignal vorgesehen. Bei Aktivierung durch das Steuersignal wird der aktuelle Betriebszustand ignoriert und das Gerät läuft auf einer voreingestellten Intensität.

#### Anwendungsmöglichkeiten der "OVR" Funktion:

• Kontrolle des  $CO_2$  Levels im Raum – durch die Verwendung eines  $CO_2$  Sensors (mit potentialfreiem Kontakt), kann bei Überschreitung einer  $CO_2$  Grenze die Lüftungsintensität auf das Maximum gestellt werden. Fällt der Wert, geht das Gerät in den vom Benutzer gewählten Betriebszustand zurück.

• Kontrolle der relativen Feuchte im Raum – durch den Anschluss eines externen Feuchtesensors (mit potentialfreiem Kontakt), kann die relative Feuchtigkeit im Raum kontrolliert werden.

• Lüftung nach Bedarf – wird ein Bewegungsmelder angeschlossen, kann die Belüftung nach Bedarf gesteuert werden. Beispiel: befinden sich Personen im Raum, läuft das Gerät auf dem voreingestellten Wert. Befindet sich niemand im Raum läuft das Gerät auf dem vom Benutzer eingestellten Wert, z.B. dem Minimum.

• Belüftung mit einer zusätzlichen Abluftstelle – wird eine zusätzliche Abluftstelle benötigt, z.B. eine Dunstabzugshaube oder ein anderes Gerät ohne Ventilator, ist es vorgesehen, dass die Abluft über das Lüftungsgerät erfolgt. Nach der Aktivierung beginnt der Zu- bzw. der Abluftventilator auf der maximalen Intensität zu laufen. • Unterdruckkompensation: vorgesehen bei Installationen mit einem zusätzlichen Abluftventilator. Der durch den zusätzlichen Abluftventilator generierte unterdruck kann über die "OVR" Funktion kompensiert werden. Nach dem Einschalten des Abluftventilators läuft der Zuluftventilator des Lüftungsgeräts auf der maximalen Intensität und der Abluftventilator des Gerätes wird ausgeschaltet.

Achtung: Damit die Funktion, den Abluftventilator auszuschalten, zur Verfügung steht, muss der Jumper Nr. 4 auf EIN (ON) gestellt sein. (Bild 2.8).

### 2.7. Aktivierung der "OVR" Funktion

Die "OVR" Funktion kann auf zwei Arten eingeschaltet werden:

**1. Durch den Anschluss eines externen Steuersignals.** Anschluss ist im Kapitel 1.4. beschrieben. Nach dem Anschluss (Kurzschliessen) des FC Kontakts (siehe Schaltplan), befindet sich das Gerät im ausgewählten "OVR" Modus (siehe Kapitel 2.6.), wird der Stromkreis unterbrochen, geht das Gerät in den vorherigen Betriebszustand zurück.

2. Über die Bedieneinheit. In diesem Fall wird kein externes Steuersignal benötigt. Die Funktion wird über die Bedieneinheit eingeschaltet. Das Gerät läuft dann solange im "OVR" Modus, wie dies im internen Timer eingestellt wurde.

Aktivierung der "OVR" Funktion über die Bedieneinheit:



Timer 30 min.

Timer 60 min.

Timer 90 min.

• nach dem Einschalten des Timers kann die Lüftungsintensität gewählt werden, in der das Gerät nach Ablauf des Timers laufen soll.

Beispiel. Aktivierung der "OVR" Funktion für 1 Stunde:



**Achtung:** Soll die "OVR" Funktion vor Ablauf des Timers ausgeschaltet werden, müssen die obigen Schritte ohne Betätigung des "Sommer / Winter" Kippschalters ausgeführt werden.

#### 2.8. Konfiguration von Automatisierungsfunktionen

Die Schalter auf der Automationsbox (Bild 2.8.) können für die Auswahl des Wärmetauscher-, Heizregisteroder Gerätetyps benutzt werden. Ausserdem lässt sich dadurch der "OVR" Modus einstellen (siehe Kapitel 2.6). Die Einstellungen werden erst aktiv, wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt wurde.



Schalter Nr.	EIN (ON)	AUS (OFF)
1	Rotationswärmetauscher	Gegenstromwärmetauscher
2	Wasserheizregister	Elektroheizregister
3	EC Ventilatoren	AC Ventilatoren
4	"OVR" Modus wenn der Abluftventilator ausschalten soll	Normaler "OVR" Modus

Bild 2.8

### Schalter zur Konfiguration der Automatisierungsfunktionen



### 2.9. Fehlerbehebung

#### Ist das Gerät funktionslos:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist.
- Überprüfen Sie die Sicherungen der Automationsbox. Wenn nötig ersetzen Sie defekte Sicherungen (die Sicherungsparameter finden Sie im Schaltplan).

#### Ist die Lüftungsintensität zu niedrig:

- Pr
  üfen Sie die Eingestellte L
  üftungsintensit
  ät (siehe Kapitel 2.3.).
- Überprüfen Sie den Zustand der Luftfilter. Wenn nötig, ersetzen Sie diese.
- Überprüfen Sie den Anschluss ans Luftverteilnetz.
- Überprüfen Sie das Aussenluftansauggitter auf Verschmutzung.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Luftverteilnetz befinden und keine Schäden vorliegen.

#### Ist die Zuluft zu kalt:

- Prüfen Sie die Temperatureinstellungen (siehe Kapitel 2.4.).
- Prüfen Sie ob der "Winter"-Modus auf der Bedieneinheit eingestellt ist.
- Stellen Sie sicher, dass keine Störungsmeldung auf der Bedieneinheit ausgegeben wird (siehe Tabelle 2.9.).
- • Überprüfen Sie die Sicherung F2 in der Automationsbox.

Läuft das Gerät einwandfrei, können die Dioden auf der Bedieneinheit leuchten oder nicht. Wenn jedoch eine Diode blinkt, bedeutet dies eine Störung. Siehe Tabelle in Kapitel 2.9.



Vor jeglichen Arbeiten im Innern des Gerätes, stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und von der Stromversorgung getrennt ist.

Detaillierte Angaben zur Gerätewartung finden Sie in der Installations- und Wartungsanleitung.



#### Tabelle 2.9

### Störungsanzeigen auf der Bedieneinheit, mögliche Ursachen und deren Behebung

Störungs- anzeige	Gerätetyp	Beschreibung der Störungsmeldung	Mögliche Störungsursachen	Fehlerbehebung
S Blinkt 3 mal pro	Geräte mit Rotations- wärme- tauscher	Kein Signal vom Rotor (Ro- tationssensor) vorhanden. Ist die "Winter" Funktion ak- tiv, stoppt das Gerät nach 2 Minuten. Bei der "Sommer" Funktion läuft das Gerät weiter.	Antriebsriemen ist ge- rissen, der Rotormotor oder Sensor ist defekt.	Überprüfen Sie den Rotations- antrieb und den Rotationssen- sor.
Sekunde	Geräte mit Gegen- strom- wärme- tauscher	Ist die Frostschutzfunktion aktiv und wird nach 10 Mi- nuten nicht automatisch ausgeschaltet, schaltet das Gerät aus.	Die Temperatur der Luft die durch den Wärmetauscher strömt ist unter die erlaubte Tiefstgrenze gefallen.	Überprüfen Sie den Zustand der Bypassklappe. Wir em- pfehlen die Lüftungsintensität zu senken.
	tauscherGerät aus.TGeräte mitGeräte mit einem Elektro- heizregister haben einen Überhitzungsschutz. Bei 90°C mit automatischem Reset und bei 120°C mit manuellem Reset.H		Heizregister ist auf- grund der tiefen Lüf- tungsintensität ausge- schaltet.	Kühlt das Heizregister ab, läuft das Gerät wieder einwandfrei. Es wir empfohlen, die Lüf- tungsintensität zu erhöhen.
Blinkt 3 mal pro Sekunde			Der Überhitzungsschutz ist aktiv.	Es ist möglich, den Überhit- zungsschutz mit dem "RESET"- Knopf (befindet sich beim Heiz- register) auszuschalten. Darf erst betätigt werden, nachdem die Ursache für die Überhit- zung geklärt und behoben ist.
	Geräte mit Wasser- heizregister	Bei Geräten mit Wasser- heizregister schaltet das Gerät aus, wenn die Was- sertemperatur unter +9°C fällt.	Störung der Warm- wasserversorgung des Heizregisters.	Überprüfen Sie die Um- wälzpumpe, den Zustand des Heizregisters und die Funktion des Ventils.
Image: Wight and the second structure       Befindet sich die temperatur nicht halb der erlaubten der		Befindet sich die Zuluft- temperatur nicht inner- halb der erlaubten Grenzen (+5°C+45°C), schaltet das Gerät nach 10 Minuten	Die Zulufttemperatur ist zu tief oder zu hoch.	Überprüfen Sie Temperatur und Jahreszeiteinstellung. Prüfen Sie den Wärmetauscher und das Heizregister.
mal pro Sekunde	Gerätetyp Gerätetyp aus. Übersteigt die Tempe- ratur die maximalwerte (-30°C +75°C), schaltet das Gerät sofort aus.	Zulufttemperatursensor ist nicht angeschlossen oder defekt.	Überprüfen Sie den elek- trischen Anschluss des Sen- sors oder tauschen Sie ihn aus.	
<b>⊘</b> + <b></b> Blinkt jede Sekunde	Unabhängig vom Gerätetyp	Abhängig von der Lüftungs- intensität wird nach einer bestimmten Zeit eine Mel- dung zur Erinnerung an die periodische Geräteüberprü- fung angezeigt.		Nach dem Trennen des Ger- ätes von der Stromversorgung ist es nötig, eine Geräteinspek- tion durchzuführen. Überprüfung der Luftfilter und Zustand von Wärmetauscher, Heizregister und Ventilatoren.





### **Funktionsschema DOMEKT REGO**

### Funktionsschema DOMEKT RECU



AB	Automatische Steuerungsbox	RT	Rotationswärmetauscher
B1	Zulufttemperatursensor	T1	Wärmetauscher Sicherheitssensor
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	V2	Abluftventilator
FG1	Bypassklappenmotor	VP	Bedieneinheit
HE1	Elektronachheizregister	VK**	PWW-Nachwärmer
KH*	Anschluss Dunstabzugshaube	B5**	Rücklauftemperaturfühler am Heizregister
M1	Rotationswärmetauschermotor	TG1**	Mischventil Stellantrieb Heizregister
PF	Luftfilter	S1**	Umwälzpumpe
PR	Gegenstromwärmetauscher	VB**	Steuerung PWW-Nachwärmer

\* nur bei REGO 200VE Lüftungsgeräten. \*\* nur bei Geräten mit PWW-Nachwärmer

NORDSUN



### Schaltplan DOMEKT REGO 200VE/250PE

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VE)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		





### Schaltplan DOMEKT REGO 200VE/250PE

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VE)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		

NORDSUN



### Schaltplan DOMEKT REGO 200VW/250PW

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VW)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons

#### TR1 10 1 2 2x0,5mm 3 4 2 5 3 6 2 5 V1 0,5 1 4 2 5 3 6 4 2 5 3 6 4 2 5 3 6 4 9 4 0,5 1 4 2 5 3 6 V2 B G/Y N 5 6 3 7 4 8 3 6 C1 9 9 2 4 3 66 C2 1 4 2 5 3 6 0.5 1 3 3 2 2 4 4 1 2 3 3x1, 110 1 2 5 2 1 2 3 4 5 6 7 -004+004 J1 J2 2 1 4 2 5 3 R2 8x0,22mm J4 4 Ξ 8 $\square$ (M1) J11 L N FC FC D1 RT PE L N FC FC 1 2 2 4 5 6 7 6 KH\* 12346478 Farbkennzeichnung: 8x0,22mm 4x0,22mm<sup>2</sup> Y - gelb B - blau N - braun (B1 JW1 Supply voltage J1.2 K - schwarz G/Y – grün/gelb 1 2 3 4 12345678 1 2 3 4 230V AC JW1 J1.1 J1.2 FC Water heater control box m VP1 VP2

Schaltplan DOMEKT REGO 200VW/250PW Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VW)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



### Schaltplan DOMEKT REGO 200VE/250PE-EC

NORDSUN

NORDGAS

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VE)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





### Schaltplan DOMEKT REGO 200VE/250PE-EC

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VE)	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons

NORDSUN



### Schaltplan DOMEKT REGO 200VW/250PW-EC

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VW)	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
M1	Motor Rotationswärmetauscher		

#### Schaltplan DOMEKT REGO 200VW/250PW-EC

Rotor mit Stufenmotor



B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
KH*	Dunstabzugshaube (* nur bei REGO 200VW)	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
M1	Motor Rotationswärmetauscher		





### Schaltplan DOMEKT REGO 400VE

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP1	Bedieneinheit
RT	Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





#### Schaltplan DOMEKT REGO 400VE

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP1	Bedieneinheit
RT	Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





### Schaltplan DOMEKT REGO 400VE-EC

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		



#### **B1** 0,5 1 2 32 4 2 5 3 6 5 2 0,5mm 1 4 2 5 3 6 B K G/Y 4 2 5 3 6 V1 2 9 0,5mr EK1 B 4 K 2 GN 5 3 B 6 Y -K G/Y 1 5 2 6 3 7 4 8 4 V2 2 2 120°C TK2 0,5mm 3 1 SC 2 4 1 12 TK1 90°C 0,50 8 5 3 6 1 2 3 3x1,5mr 110 1 2 S 2x0,5n 33 (R2-J1) 2 1 2 3 4 5 6 7 8 J1 J2 2 1 4 2 5 3 6 R2 8x0,22mm ۳ Y (M1) D1 RT 12345076 1 2 3 4 5 6 7 8 Farbkennzeichnung: 8x0,22mm<sup>2</sup> 4x0,22mm<sup>2</sup> Y - gelb B - blau N - braun K - schwarz G/Y – grün/gelb -J1.2 J1.1 LNPE 1 2 3 4 5 6 7 8 1 2 3 4 230V AC J1.2 J1.1 FC VP1 VP2

Schaltplan DOMEKT REGO 400VE-EC Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		





#### Schaltplan DOMEKT REGO 400VW

B1	Zulufttemperatursensor	TR1	Transformator 1A
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		



# Schaltplan DOMEKT REGO 400VW Rotor mit Stufenmotor



B1	Zulufttemperatursensor	TR1	Transformator 1A
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		

NORDSUN NORDGAS



Schaltplan DOMEKT REGO 400VW-EC

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





#### Schaltplan DOMEKT REGO 400VW-EC Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





Schaltplan DOMEKT REGO 400PE

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP1	Bedieneinheit
RT	Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



### Schaltplan DOMEKT REGO 400PW

Rotor mit Stufenmotor



B1	Zulufttemperatursensor	TR1	Transformator 1A
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		





### Schaltplan DOMEKT REGO 400PE-EC

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		

#### 1 2 2x0.5m 3 1 4 2 5 3 6 2 5 0.5n 1 4 2 5 3 6 4 K V1 GN 2 5 3 6 4 J6 5 0,51 1 В 4 К 2 G/Y 5 В 6 Y K G/Y 1 5 2 6 3 7 4 8 V2 0,5mm 3 6 5f 2 4 6 80 5 3 6 1 2 3 3x1,5 110 Ţ 1 2 2 01 (J1 2 -004-004 J1 J2 - |~| 1 2 3 4 5 6 7 8 R2 1 8x0,22 4 2 5 3 6 J4 + + 10000 5 ۳Ü 4 1 (M1) D1 RT 1214444 8x0,22n B1 4x0,22mm<sup>2</sup> **Farbkennzeichnung:** Y - gelb B - blau N - braun JW1 1 2 3 4 - 0 Supply voltage (J1.2 1 2 3 4 5 6 7 8 K - schwarz G/Y – grün/gelb 1234 1234 230V AC J1.2 JW1 J1.1 FC Water heater control box 8 VP1 VP2

Schaltplan DOMEKT REGO 400PW-EC

Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons





Schaltplan DOMEKT REGO 600HE-EC Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
D1	Rotor Rotationssensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
RT	Rotationswärmetauscher		



#### 1 2 2x0,5m 3 1 4 2 5 3 6 2 5 0,5mm B 1 4 2 5 3 6 1 4 2 5 3 6 4 4 K 2 2 GY 5 5 3 3 B 6 6 Y K G/Y V1 4 9 74 0,5mm 6 1 В 4 4 К 2 2 GY 5 5 3 3 8 6 6 Y 1 5 2 6 3 7 4 8 V2 0,5mm<sup>2</sup> SC 2 4 66 8f 5 3 6 0.5 1 2 3 110 1 1 2 S (D1) (J1 2 - <u>m</u> N + - <u>m</u> N + J1 J2 1 2 3 4 5 6 7 8 - 0 R2 8x0,22n 4 2 5 3 6 J4 ۳ 4 4000 T (M1) D1 RT 1 2 3 4 5 6 7 8 12345675 8x0,22r 4x0,22mr **Farbkennzeichnung:** Y - gelb B - blau N - braun (B1) JW1 1 2 3 4 1 2 3 4 Supply voltage (J1.2) tage ) 1 2 3 4 5 6 7 8 K - schwarz G/Y – grün/gelb 1 2 3 4 230V AC J1.1 J1.2 JW1 FC Water heater control box В VP1 VP2

Schaltplan DOMEKT REGO 600HW-EC

Rotor mit Stufenmotor

B1	Zulufttemperatursensor	RT	Rotationswärmetauscher
D1	Rotor Rotationssensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
M1	Motor Rotationswärmetauscher	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



### Schaltplan DOMEKT RECU 350VE

B1	Zulufttemperatursensor	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
T1	Thermostat 0°C	TR1	Transformator 1A
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
FG1	Bypassklappenmotor	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
TK1	Überhitzungsschutz 90°C		



Schaltplan DOMEKT RECU 350VW

B1	Zulufttemperatursensor	TR1	Transformator 1A
F1	Sicherung T 4A	V1	Zuluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	V2	Abluftventilator
FC	Anschluss externer Steuersignale	C4	Steuerboard
FG1	Bypassklappenmotor	VP1	Bedieneinheit
T1	Thermostat 0°C	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



#### Schaltplan DOMEKT RECU 300VE/450VE/500PECF-EC

NORDSUN

NORDGAS

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
T1	Thermostat 0°C	TK2	Transformator 1A
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
FG1	Bypassklappenmotor	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



Schaltplan RECU 300VW/450VW/500PWCF-EC

B1	Zulufttemperatursensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
FG1	Bypassklappenmotor	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
T1	Thermostat 0°C		



Schaltplan RECU 400VECF-EC

B1	Zulufttemperatursensor	TK1	Überhitzungsschutz 90°C
T1	Thermostat 0°C	TK2	Überhitzungsschutz 120°C mit manuellem RESET
EK1	Elektronachheizregister 1kW	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
FG1	Bypassklappenmotor	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons



### Schaltplan DOMEKT RECU 400VWCF-EC

B1	Zulufttemperatursensor	V1	Zuluftventilator
F1	Sicherung T 4A	V2	Abluftventilator
F2	Sicherung F 6,3A	C4	Steuerboard
FC	Anschluss externer Steuersignale	VP1	Bedieneinheit
FG1	Bypassklappenmotor	VP2	Bedieneinheit mit touch-buttons
T1	Thermostat 0°C		



### PWW-Nachwärmer Steuerung Elektroschema



### Aussen- und Fortluftklappen Steuerung



F1	Sicherung 0,315A	
QF1	Schalter C2A	
TR1	Transformator 230V/24V AC	
C4	Steuerungsplatine	
B5	Zulufttemperatursensor	
S1	Umwälzpumpe 230V AC, max. 2A	
TG1	Stellantrieb Mischventil 24V AC	
FG1	Stellantrieb AUL-/FOL-Klappe 24V AC	
FG2	Stellantrieb AUL-/FOL-Klappe 230V AC	
K1	Relais 12V DC , max, 0.5W	



Großhandelsvertriebspartner: A-1170 Wien I Mayssengasse 35 Tel. +43 / 1 / 919 53 21 I Fax: +43 / 1 / 485 48 98 I E-mail: buero@nordgas.at I www.nordgas.at Werkskundendienst: Gas- und Alternativenergie-Heizsysteme GmbH A-1220 Wien I Puchgasse 6 I Tel. +43 / 1 / 919 53 21 / 14 I E-mail: service@nordgas.at